



Bürgerantrag:

Seit beinahe einem Jahr lebe ich nun in der Hansestadt - und erlebe als Radfahlerin häufiger brenzlige Situationen. Neben all den fordernden Gleiskörpern verlangt eine Kreuzung besonders viel Aufmerksamkeit.

Am Montag (taghell - mit Schneeschauer) durfte ich wiederholt erleben, dass ein Knick, den der Radweg sinnloserweise vor der Kreuzung In der Vahr - Kurt-Schumacher-Allee macht, Autofahrer über meine gewünschte Fahrtrichtung etwas im Unklaren lässt, bzw. gänzlich in die Irre führt (siehe Anhang, Fahrtrichtung Horn-Lehe).

Auf den Satellitenaufnahmen kann man sehr gut erkennen, dass sich eine Art Radpfad entwickelt hat - dieser war aufgrund der Witterung leider nicht befahrbar. Der abbiegende Autofahrer konnte in diesem Fall noch rechtzeitig bremsen, leider ist ihm dadurch der Hintermann aufgefahren. In diesem Fall hatte ich als Radfahlerin noch Glück, es blieb bei einem Blechschaden, dennoch könnte es auch ganz anders ausgehen! Gibt es Möglichkeiten, die Kreuzung übersichtlicher zu gestalten - und damit deutlich zu „entschärfen“?